

EU-Richtlinie 2007/46/EG

## Wirtschaftliche Vorteile bei Typgenehmigungen durch medienbruchfreie Verfahren

Mit der übergreifenden Homologations- und Dokumentationsanwendung santix Automotive Solutions bringt santix Genehmigungs-, Homologations- und vertriebliche Baureihendaten zusammen und bietet ganzheitliche Prozessunterstützung

April 2010, München-Unterschleißheim. Seit dem 29. April 2009 regelt die europäische Richtlinie 2007/46/EG das Verfahren zur Erteilung von EG-Typgenehmigungen und Einzelbetriebserlaubnissen einheitlich. Wer diesen Wettbewerbsvorteil optimal nutzen will, sollte den gesamten Prozess von der Produktentwicklung bis zur Auslieferung einschließlich Genehmigungsverfahren informationstechnologisch ohne Medienbrüche unterstützen. Mit santix Automotive Solutions (SAS) bietet die santix AG mit Sitz in München-Unterschleißheim eine spezialisierte und übergreifende Homologations- und Dokumentationsanwendung, die Prozesslücken füllt und eine konsistente Sicht auf Prozessdaten und deren Verknüpfungen untereinander zur Verfügung stellt.

Auf der Grundlage der EU-Richtlinie 2007/46/EG können die Inhaber einer EG-Typgenehmigung für Systeme, Bauteile, selbständige technische Einheiten oder Fahrzeuge ihre Produkte in allen Mitgliedstaaten ohne weitere nationale Genehmigungsverfahren in den Verkehr bringen. Das ist umso wichtiger, als auf der anderen Seite der Aufwand für die Produzenten steigt, weil die Gesetzgebung kontinuierlich Herstellerverantwortung und Nachweispflichten für produzierte Fahrzeuge, Systeme und technische Einheiten ausweitet.

Wer diesen Wettbewerbsvorteil optimal nutzen will, sollte den gesamten Prozess von der Produktentwicklung bis zur Auslieferung einschließlich Genehmigungsverfahren informationstechnologisch ohne Medienbrüche unterstützen können. Zumal Produzenten bei höherer Qualität und sinkenden Produktionskosten Individualisierbarkeit und Flexibilität entsprechend der Kundennachfrage maximieren müssen. Integrierte, automatisierte und qualitätsgesicherte interne Prozesse sind in der Automobilbranche folglich längst unverzichtbar. Standard sind sie, besonders bei kleineren Herstellern, aber noch nicht.

Neben der Senkung der Prozesskosten können durch eine systemtechnische Unterstützung des Genehmigungsverfahrens auch erhebliche Einsparungen bei notwendigen Gutachten und Gebühren erreicht werden.

Die ganzheitliche IT-Unterstützung des Prozesses bis zur Erlangung einer europäischen Typgenehmigung und Einzelbetriebserlaubnis durch die santix Automotive Solution umfasst drei große Bestandteile:

- Für die Fahrzeughomologation sind die technischen Basisdaten samt semantischen Zusammenhängen zu Verwendungen in Fahrzeugtypen und Variantenausführungen, Zeichnungen und Prüfberichten zu erfassen sowie Systemgenehmigungen und Betriebserlaubnisse zu erzeugen und zu administrieren.
- Ein konsistentes Baureihenmanagement stellt sicher, dass genehmigungstechnisch kritische Fahrzeug- oder Ausstattungsvarianten frühzeitig erkannt und genehmigungstechnisch optimal behandelt werden können. Dies erhöht die Nachvollziehbarkeit und spart Zeit und Kosten. Am Ende muss die Vollständigkeit der für eine Genehmigung erforderlichen Daten und Dokumente überprüft, der Genehmigungsdatenaustausch unterstützt und überwacht werden.
- Die Fahrzeugdokumentation gewährleistet, dass zu einem Fahrzeug alle zulassungs- und auslieferrelevanten Fahrzeugdokumente entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen und

Genehmigungen erstellt werden (ZLB II, CoC u.a.). Diese sind je nach Bauart, Zielauslieferungsland und weiteren Begleitumständen individuell auszufertigen.

Ziel ist die Zusammenführung von Genehmigungs-, Homologations- und vertrieblichen Bau-reihendaten für eine Gesamtprozessunterstützung sowie für die Nachvollziehbarkeit der relevanten Genehmigungen und eine Dokumentation für Fahrzeuge. Spezialisierte und über-greifende Homologations- und Dokumentationsanwendungen wie die santix Automotive Solutions (SAS) füllen und automatisieren Prozesslücken und stellen zudem eine konsistente Sicht auf Prozessdaten und deren Verknüpfungen untereinander zur Verfügung. Genehmi-gungen und Fahrzeugdokumentation lassen sich mit SAS intuitiv erstellen, verwalten und mit Umsystemen verknüpfen.

## Ihr Ansprechpartner zu diesem Thema bei santix

Dr. Andreas Knaus, seit 2007 im Vorstand der santix AG, Leiter der Ressorts IT-Governance, Business Solutions & Vertrieb, [andreas\\_knaus@santix.de](mailto:andreas_knaus@santix.de)

### santix automotive

santix hat sich in zwanzig Jahren als System- und Beratungshaus für den Bereich IT von Fahrzeugherstellern etabliert. Die Leistungsmaxime von santix – Integrating IT & Business – ist für die Automobilbranche von besonderer Relevanz: Der intensive weltweite Wettbewerb fordert schlanke Prozesse mit hohem Automations- und Integrationsgrad unter intensiver Einbindung von Zulieferern, Dienstleistern und Behörden. Zu ihrer informationstechnologischen Unterstüt-zung bietet santix integrierte IT-Systeme und branchenspezifische Lösungspakete. santix hat in erfolgreichen Projekten mit den namhaften deutschen Automobilherstellern interdisziplinäres Fachwissen über ganzheitliche IT-Abläufe in der Branche aufgebaut und Implementierungs- und Beratungserfahrung gesammelt.

---

Dieser Text umfasst 5000 Zeichen.

### Über santix

Die santix AG wurde 1990 gegründet und ist eine etablierte Unternehmensberatung und ein bekanntes Systemhaus im deutschsprachigen Raum. Die Leistungspalette von santix umfasst die Konzeption und Implementierung von IT-Lösungen für spezifische Branchen wie die Automobil- und Life Science-Industrie sowie innovative IT-Management-Lösungen für alle Bereiche der Wirtschaft. Strategische IT-Beratung wird Kunden der santix im Geschäftsbereich IT Governance angeboten. Partnerschaften mit führenden Technologielieferanten bilden die Grundlage für die technische Kompetenz und Servicequalität des Unternehmens. Hauptsitz ist München-Unterschleißheim; das Unternehmen unterhält zudem Niederlassungen in Österreich und in der Schweiz. santix arbeitet vorwiegend für große nationale und internationale Unternehmen.